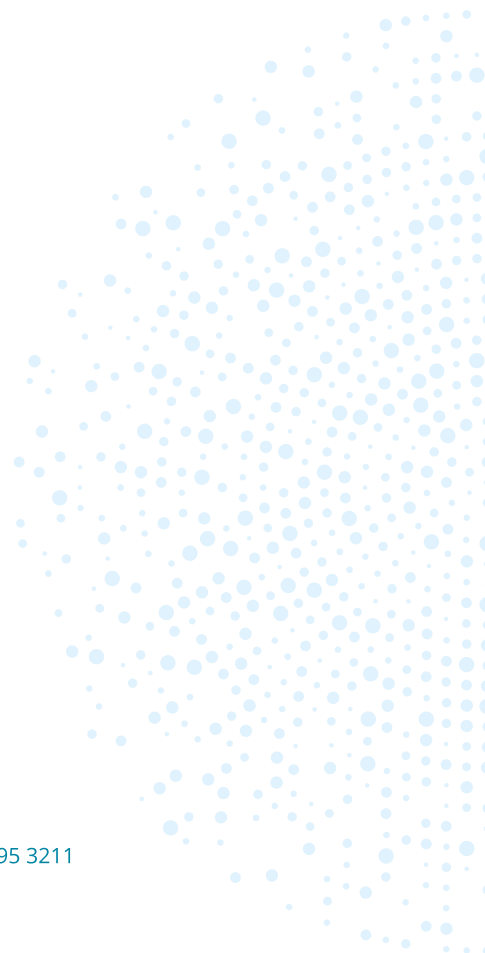


# Veranstungsverzeichnis Wintersemester 2018/19



Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir freuen uns, Ihnen das Veranstaltungsangebot des **73. Semesters** des ALFRED-ADLER-INSTITUTES – Ausbildungsakademie des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie vorlegen zu können.

Wir, die MitarbeiterInnen des AAI, haben auch heuer wieder versucht, ein differenziertes und vielfältiges Programm zu organisieren. Sollten Sie etwas vermissen oder Vorschläge für Veranstaltungen einbringen wollen, bitten wir Sie, mit uns in Kontakt zu treten.

Um eine größere Übersichtlichkeit im Programm zu gewährleisten, haben wir eine farbliche Differenzierung der unterschiedlichen Veranstaltungsreihen vorgenommen. Überdies haben wir eine folgende Unterscheidung eingeführt: KandidatInnen/neu bezeichnet dabei all jene KandidatInnen, die nach aktuellem Curriculum am Universitätslehrgang teilnehmen; KandidatInnen/alt meint all jene, die nach altem Curriculum, das seit Einführung des Psychotherapiegesetzes gegolten hat, ihre Ausbildung begonnen haben.

Mit dem Sommersemester 2018 sind auch die Seminarbeiträge gestaffelt.

Die Veranstaltungsreihe „**Grundbegriffe der Psychoanalyse**“ wird noch nicht mit der Gegenübertragung fortgesetzt, sondern es soll sich auf Grund der Bedeutung, die die Übertragung hat, ein weiteres Mal um Aspekte der Übertragung handeln.

Die Veranstaltungsreihe „**Aus der klinischen Praxis**“ macht es sich zum Ziel, über die Präsentation von Fallvignetten und deren Verknüpfung mit theoretischen Überlegungen, die Theorie und Praxis der psychoanalytischen Tätigkeit zu verbinden. Junge KollegInnen können dabei gemeinsam mit erfahrenen TherapeutInnen über die psychoanalytische Arbeit mit PatientInnen nachdenken.

In der Region Süd wird die **Vortragsreihe „Affekte“** fortgesetzt und es sind zwei IP-Abende geplant.

Neben all diesen Veranstaltungen finden auch heuer wieder **weitere Aus- und Fortbildungsveranstaltungen** statt. *Wir bitten Sie, die Gelegenheit zu nutzen, noch die nötigen Stunden für die theoretische Ausbildung zu sammeln, da das **Ausbildungsangebot** in den nächsten Semestern ob des auslaufenden Curriculums (1992) stetig weniger werden wird.*

Der Bereich der **Weiterbildung zum/zur Säuglings-, Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutIn** bietet weiterhin das regelmäßig stattfindenden Arbeitsfrühstück an, das dem gemeinsamen Austausch und der Diskussion von Fällen dient. Ebenso wird der **Anna Freud Lesekreis** fortgesetzt.

Wir laden alle AusbildungskandidatInnen und alle Mitglieder des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie herzlich zu einem Besuch unserer Veranstaltungen ein. Unsere Einladung ergeht auch an alle InteressentInnen aus medizinischen, sozialen und pädagogischen Berufen und Tätigkeitsfeldern.

**Sie finden alle Veranstaltungen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung online unter [www.oevip.at/veranstaltungen](http://www.oevip.at/veranstaltungen).**

Wir bitten Sie, Ihre Anmeldungen – unter Beachtung der in diesem Heft abgedruckten Teilnahmebedingungen – bis spätestens

**15. September 2018**

an das ALFRED-ADLER-INSTITUT zu richten.

**Bitte halten Sie den Anmeldetermin verbindlich ein, da sonst gegebenenfalls Seminare wegen zu geringer Buchung abgesagt werden müssen!**

Die Anmeldung zu den Seminaren wird erst mit der Einzahlung der Seminargebühr gültig! Seminare mit weniger als sieben gültigen Anmeldungen können abgesagt werden.

Änderungen sind vorbehalten! Informationen über Änderungen erhalten Sie per E-Mail sowie auf der Homepage ([www.oevip.at](http://www.oevip.at)).

Christine Tomandl

Mag. Taha Nasr

Mag. Barbara Hasenöhr

Dr. Elisabeth Martinetz

Mag.<sup>a</sup> Sabine Freilinger

MMag. Joachim Voitle

# Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungskalender .....	5
1. Kultur im AACI.....	8
2. Symposien, Tagungen.....	9
2.1 Klinische Tagung.....	10
3. IP-Abende .....	11
4. Vortragszyklen.....	12
5. Aus- und Fortbildung .....	15
5.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland .....	15
5.2 Universitätslehrgang „Psychotherapeutisches Fachspezifikum“ .....	24
6. Fort- und Weiterbildung .....	24
6.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland .....	24
6.2 Region Tirol, Vorarlberg.....	26
6.3 Region Steiermark, Kärnten.....	27
Teilnahme- und Zahlungsbedingungen .....	31
Die Mitglieder des AACI-Leitungsausschusses .....	33
Lehr- und KontrollanalytikerInnen .....	34
LehrtherapeutInnen für die Praktikumssupervision .....	36

# Veranstaltungskalender

## September

---

- 21.09.2018 Aus der klinischen Praxis (Mag. Matschiner-Zollner)
- 24.09.2018 Vereinsabend mit Mag. Martina Kempf-Giefing
- 26.09.2018 Lesekreis: Klinische Dimensionen des Bionschen Denkens (Mag. Nasr)

## Oktober

---

- 05.10.2018 Aus der klinischen Praxis (Mag. Matschiner-Zollner)
- 06.10.2018 ORF-Lange Nacht der Museen
- 10.10.2018 Interner IP-Abend der Region Süd
- 22.10.2018 Sprechstunde mit Christine Tomandl  
Vereinsabend
- 24.10.2018 Lesekreis: Klinische Dimensionen des Bionschen Denkens (Mag. Nasr)

## November

---

- 10.11.2018 Übertragung – Seminar (Mag. Schedl & Mag. Nasr)  
Zum Beispiel: Paula Heimann – Privatissimum (Dr. Zumer)
- 14.11.2018 Vortragsreihe „Affekte“: Gier und Neid (DSA Bernsteiner, MSc)  
Lesekreis: Klinische Dimensionen des Bionschen Denkens (Mag. Nasr)
- 17.11.2018 Arbeitsfrühstück SKJ  
Anna Freud Lesekreis
- 19.11.2018 Individual Psychology in Current World: Best Practices
- 21.11.2018 Kamingespräche: Die Toddler Arbeitsgruppe lädt ein!
- 24.11.2018 Zum Beispiel: Paula Heimann – Privatissimum (Dr. Zumer)
- 26.11.2018 Generalversammlung
- 28.11.2018 Zwischen Narzissmus, Zärtlichkeitsbedürfnis und Liebesfähigkeit.  
Die frustrierende Suche nach dem Liebesobjekt (Dr. Nestor Kapusta)

## Dezember

---

- 03.12.2018 Die Übertragung 2 – Podiumsdiskussion
- 12.12.2018 Lesekreis: Klinische Dimensionen des Bionschen Denkens (Mag. Nasr)
- 14.12.2018 Psychotherapeutischer Nachmittag (Dr. Günther)
- 17.12.2018 Vereinsabend

## Jänner

---

- 09.01.2019 Zwischen Narzissmus, Zärtlichkeitsbedürfnis und Liebesfähigkeit.  
Die frustrierende Suche nach dem Liebesobjekt (Dr. Nestor Kapusta)

- 12.01.2019 Zum Beispiel: Paula Heimann – Privatissimum (Dr. Zumer)
- 16.01.2019 Interner IP-Abend der Region Süd
- 23.01.2019 Sprechstunden mit Dr. Sevin Cayiroglu  
Lesekreis: Klinische Dimensionen des Bionschen Denkens (Mag. Nasr)
- 26.01.2019 Arbeitsfrühstück SKJ  
Anna Freud Lesekreis
- 28.01.2019 Vereinsabend

## Sprechstunden

Für Fragen und Anliegen rund um die Ausbildung und den Abschlussvortrag bieten Mitglieder der Ausbildungskommission auch im Wintersemester 2018/19 wieder Sprechstunden an.



Bitte melden Sie sich **spätestens 2 Wochen** vor dem Termin zur Sprechstunde über die Homepage des ÖVIP an, da die Sprechstunden nur abgehalten werden, wenn jemand angemeldet ist.

**Die Sprechstunden im WS 18/19 finden an folgenden Terminen statt:**

**22. Oktober 2018, 18 Uhr – Christine Tomandl**

**23. Jänner 2019, 18 Uhr – Dr. Sevin Cayiroglu**

## 1. Kultur im AACI

### ORF - Lange Nacht der Museen - 6. Oktober 2018 ab 18 Uhr

#### ● Alfred Adler Center International (AACI)

Hernalser Hauptstraße 15  
1170 Wien  
www.oevip.at  
+43 1 / 406 24 35



Das AACI ist der Sitz des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie, der vor über 100 Jahren von Alfred Adler gegründet wurde. Durch das gesellschaftspolitische Engagement der Mitglieder erfuhr die Individualpsychologie einen großen Aufschwung. Sie zählt noch heute zu den drei wichtigsten tiefenpsychologischen Schulen. Die Ausstellung „Brüche und Kontinuität der Wiener Individualpsychologie – Die Zeit von 1930 bis 1960“ widmet sich den Pionier/innen. Mit der Vertreibung und Ermordung der jüdischen Individualpsycholog/innen wurde der Verein in Österreich ausgelöscht. Dennoch konnten wenige Individualpsycholog/innen die Arbeit nach 1945 weiterführen.

EINFÜHRUNG IN DIE AUSSTELLUNG (18.00 UHR)

„P. BOTTOME, E. FORBES-DENNIS AND I. FLEMING AS THEY  
CONNECT TO KITZBÜHEL AND A. ADLER“ (19.00 UHR)

Vortrag von Wes Wingett (engl.).

TEXTE VON ASTRID LINDGREN (21.00 UHR)

Trude Bogyi und Wilfried Datler lesen A. Lindgren und interpretieren die Texte individualpsychologisch.

„ALFRED ADLER UND DIE INDIVIDUALPSYCHOLOGIE“ (22.00 UHR)

Vortrag von Christine Rosche.

ALFRED ADLER: KLEINE RÄTSELRALLYE (18.30–21.00 UHR)

Für Kinder ab 6 Jahren.



BILD\_ (1-2) © AACI/Schedl

Tickets können im Vorverkauf oder am Tag der Veranstaltung direkt im AACI erworben werden.



## 2. Symposien, Tagungen



INTERNATIONAL CONFERENCE OF INDIVIDUAL PSYCHOLOGY

### Individual Psychology in Current World: Best Practices

19. November 2018, 9.00-18.30 Uhr

Alfred Adler Center International, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

09.00-09.10 Uhr	Opening Daniela Cechova (IAIP Präsidentin)
09.10-09.55 Uhr	Gemeinschaftsgefühl, Spirituality and Ethics John Newbauer (USA)
09.55-10.40 Uhr	Understanding and helping children with social and emotional challenges in daily life at school Hermine Sperl-Hicker (Austria)
10.40-11.00 Uhr	Break
11.00-11.45 Uhr	Individual Psychology in personal and historical contexts: Overcoming – Humans over Humanity Marina Bluvshstein (USA)
11.45-12.15 Uhr	Coffee Break
12.15-13.45 Uhr	Panel Discussion
14.00-15.30 Uhr	Lunch
15.30-17.00 Uhr	Analysing clinical material Alain Dimmer (France) & Wilfried Datler (Austria)
17.00-18.30 Uhr	Closure: Exchange of contacts, informal discussions, celebration of the encounter

**Kosten:** € 40.-

**Anmeldung:** [www.individualpsychology.net](http://www.individualpsychology.net)

Die Conference wird veranstaltet und durchgeführt von Daniela Cechova, IAIP Präsidentin. Die Teilnahme an der Veranstaltung wird vom AAI (Alfred Adler Institut) für die fachspezifische Theorieausbildung mit 9 Stunden (à 45 min.) gemäß Abschnitt **D, E, G, H, O** des Curriculums sowie gemäß §14(1) PthG im Dienste der psychotherapeutischen Fortbildung mit 9 Stunden (à 45 min.) angerechnet.

# AUS DER KLINISCHEN PRAXIS

### LehranalytikerInnen des Vereins bieten supervisorische Begleitung an

Protokolle von Erstgesprächen und Praxisstunden mit erwachsenen PatientInnen werden in Bezug auf Fragen zur Diagnostik, zum Setting und zur Technik in der Gruppe, ausgehend von einem psychoanalytischen Verstehenshintergrund, diskutiert und Überlegungen für die Weiterarbeit angestellt.

**Leitung:** Mag. Margot Matschiner-Zollner

**Termine:** Fr., 21.09.2018, 18.00-20.15 Uhr  
Fr., 05.10.2018, 18.00-20.15 Uhr

**Dauer:** 6 Einheiten

**Ort:** Alfred Adler Center International,  
Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

**Zielgruppe:** KandidatInnen/neu, KandidatInnen/alt, PsychotherapeutInnen

**Arbeitsweise:** Besprechung von Protokollen. Bitte teilen Sie Mag. Margot Matschiner-Zollner bis 21.09.2018 mit, wenn Sie ein Protokoll am 5.10. einbringen möchten und übermitteln Sie dieses spätestens eine Woche vor dem Seminartermin an [margot@matschiner.at](mailto:margot@matschiner.at).

**Pflichtlektüre:** Herbert Will: Psychoanalytische Kompetenzen (Kohlhammer TB 76 Seiten/12.-)

**Kosten:** KandidatInnen € 90.- / eingetragene PsychotherapeutInnen € 108.-

**Max. TeilnehmerInnenzahl:** 15 Personen

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird vom AAI (Alfred Adler Institut) für die fachspezifische Theorieausbildung mit 6 Stunden (à 45 min.) gemäß Abschnitt D, E, G, H, O – sofern ein Fall gebracht wird, auch N – des Curriculums sowie gemäß §14(1) PthG im Dienste der psychotherapeutischen Fortbildung mit 6 Stunden (à 45 min.) angerechnet. Inskr.Nr.: 7301  
Anmeldung: <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/aus-der-klinischen-praxis/>

# Kamingespräche

## Die Toddler Arbeitsgruppe lädt ein!

Ursula Dietersdorfer, Ruth Weissensteiner, Sabine Freilinger

**21. November 2018, 19.30 Uhr**

Alfred Adler Center International  
Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

Vom Anna Freud Center in London hat die Toddler Arbeitsgruppe ein wertvolles Geschenk für die ÖVIP Bibliothek mitgebracht, welches dem ÖVIP übergeben werden soll. Außerdem möchten wir unsere Erfahrungen, die unsere Arbeit sicher nachhaltig prägen werden, mittels Fotopräsentation bei englischem Tee mit den Mitgliedern teilen und über die weiteren Pläne berichten.

Die Kamingespräche sollen einen informellen Austausch zwischen KandidatInnen (alt und neu) und TherapeutInnen in gemütlicher Atmosphäre ermöglichen. Ein Mal pro Semester möchten wir in dieser Reihe zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten einladen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird vom AAI (Alfred Adler Institut) für die fachspezifische Theorieausbildung mit 2 Stunden (à 45 min.) gemäß Abschnitt O des Curriculums sowie gemäß §14(1) PthG im Dienste der psychotherapeutischen Fortbildung mit 2 Stunden (à 45 min.) angerechnet.

# Grundbegriffe der Psychoanalyse

Ausgangspunkt für diesen Zyklus ist das in letzter Zeit verstärkt entstehende Bedürfnis der Diskussion individualpsychologischer Identität. Natürlich ergibt sich Identität oft soziologisch vor allem im Sinne der Zugehörigkeit zu einem Ausbildungsinstitut oder durch die Verbundenheit mit wichtigen Persönlichkeiten, die es im OEVIP gab und gibt. Es gibt aber eben auch eine inhaltliche Identität, die sowohl theoretische, als auch ethische und technische Aspekte betrifft. Da sich die klinische Praxis der Psychoanalyse in den letzten hundert Jahren sehr verändert hat und es zu einer großen Pluralität der Sichtweisen gekommen ist, kam es auch innerhalb der IPA immer wieder zu der Frage nach dem „Common ground“ innerhalb der Psychoanalyse. Diese Frage stellt sich natürlich auch für die unterschiedlichen Zugänge innerhalb des OEVIP. Deshalb ist es der Wunsch die eben angedeutete inhaltliche Diskussion und den Austausch zu fördern, damit es innerhalb unseres Vereins in Bezug auf die Arbeit mit Erwachsenen und auf grundsätzliche metapsychologische Fragen vielleicht einmal zu einer ebenso lebendigen Diskussion kommen kann, wie sie im Bereich der Kinder- und Jugendlichentherapie bereits herrscht. Daraus könnte sich vielleicht auch eine Klärung in Bezug auf die klinische Identität für den OEVIP ergeben.

Im Vorwort zu „Die Grundbegriffe der psychoanalytischen Therapie“ von Sandler, Dare und Holder aus dem Jahr 1971 schreiben die Autoren, dass sie die Erfahrung gemacht hätten, dass es beim Unterrichten an ihren Ausbildungsinstituten zu Schwierigkeiten gekommen wäre, die darauf beruhten, dass es mangelnde Klarheit in Bezug auf psychoanalytische Begriffe gebe und dass die Psychoanalyse missverständlich als voll integriertes und konsistentes Denksystem gesehen würde. Die meisten psychoanalytischen Grundbegriffe wären jedoch nicht wohldefiniert, sondern haben sich durch die Weiterentwicklung der Psychoanalyse und ihrer Theorien einem Bedeutungswandel unterzogen. Noch dazu würden manche Begriffe mehrdeutig verwendet. Dieses Bedürfnis nach Klärung war dann Anlass für die Entstehung des Buches.

Deshalb scheint es naheliegend dieses Buch quasi als Anregung und als Reiseführer für diese Diskussion zu verwenden. Es sollen im Laufe der Semester nicht alle, sondern nur einige der Begriffe diskutiert und behandelt werden, aber sie sollen auch durch andere Begriffe ergänzt werden, die seit dem Erscheinen des Buches an Wichtigkeit gewonnen haben. Außerdem soll auch immer wieder der Versuch des Bezugs zu klassischen, individualpsychologischen Begriffen unternommen werden.

Die Seminare sollen zwar theoretisch angelegt sein, jedoch sollen die Themen immer im Zusammenhang mit Fallbeispielen oder Fallarbeit diskutiert werden. Vor den Seminaren werden zeitnah Podiumsdiskussionen mit mehreren AnalytikerInnen des OEVIP zum gleichen Thema stattfinden um die oben beschriebene, weite Diskussion zu ermöglichen. Ab diesem Sommersemester soll es insofern zu einer Änderung kommen, als es bei der Podiumsdiskussion ein längeres Impulsreferat geben soll, das dann Basis der Diskussion sein soll und von zwei längeren Kommentaren von zwei weiteren TeilnehmerInnen des Podiums begleitet werden soll.

**Inskr.-Nr.:** 7302 / O & Fortbildung

**Veranstaltung:** **Die Übertragung 2 - Podiumsdiskussion**

**Leitung:** Die Diskutanten werden noch bekannt gegeben

**Zeit:** 3.12.2018, 19.30 -21.30 Uhr

**Ort:** AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

**Dauer:** 2 Stunden

**Zielgruppe:** KandidatInnen/neu, KandidatInnen/alt,  
PsychotherapeutInnen, InteressentInnen

**Arbeitsweise:** Podiumsdiskussion

**Empfohlene Literatur:** Sandler, J., Dare, Ch., Holder, A. (1971): Die Grundbegriffe der psychoanalytischen Therapie. Klett-Cotta: Stuttgart

**Kosten:** -

**Beschränkte Teiln. zahl:** -

**Anmeldung:** <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/die-uebertragung-2-podikumsdiskussion/>

**Inskr.-Nr.:** 7303 / D, E, G, H, O & Fortbildung

**Veranstaltung:** **Übertragung - Seminar**

**Leitung:** Mag. Anita Schedl und Mag. Taha Nasr

**Zeit:** 10.11.2018, 9.00-16.00 Uhr

**Ort:** AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

**Dauer:** 8 Stunden

**Zielgruppe:** KandidatInnen/neu, KandidatInnen/alt,  
PsychotherapeutInnen, InteressentInnen

**Arbeitsweise:** Gemeinsame Arbeit an Texten und Fallmaterial

**Pflichtliteratur:** Sandler, J., Dare, Ch., Holder, A. (1971): Die Grundbegriffe der  
psychoanalytischen Therapie. Klett-Cotta: Stuttgart

**Empfohlene  
Literatur:** Weitere Literatur wird zugesendet

**Kosten:** KandidatInnen: € 135.-  
Eingetragene PsychotherapeutInnen: € 162.-

**Beschränkte  
Teiln. zahl:** 20

**Anmeldung:** <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/die-uebertragung-seminar/>

## 5. Aus- und Fortbildung

### 5.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland

- Inskr.-Nr.:** 7304 / B, D, G, O & Fortbildung
- Veranstaltung:** **Zwischen Narzissmus, Zärtlichkeitsbedürfnis und Liebesfähigkeit. Die frustrierende Suche nach dem Liebesobjekt.**
- Leitung:** Assoc.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Nestor Kapusta
- Zeit:** Mi, 28.11.2018 und Mi, 9.1.2019, jeweils 19.00-21.30 Uhr
- Ort:** AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien
- Dauer:** 6 Stunden
- Zielgruppe:** KandidatInnen/neu, KandidatInnen/alt, PsychotherapeutInnen
- Inhalt:** Die Objektbeziehungstheorie stellt die Relation zwischen Selbst und Objekt ins Zentrum der Entstehung der Persönlichkeitsstruktur. In der Relation, dem Drängen auf das Objekt hin, ist ein zutiefst menschliches Bedürfnis nach Zärtlichkeit und Verbindung enthalten. Die Schicksale des Drängens jedoch werden durch die Konstellation der inneren Welt und durch äußere Hemmungen bestimmt. Diese Hemmungen sind dann eng an jene Symptome geknüpft die das Leiden der PatientInnen bestimmen. Die Erkenntnis dieser dynamischen Vorgänge in der realen Beziehung aber auch in der Phantasie steht daher im Fokus der Psychoanalyse, weshalb nicht die Befriedigung der Sehnsucht sondern die Schaffung von Bedingungen einer reifen Liebesfähigkeit das inhärente Ziel einer psychoanalytischen Behandlung darstellt.
- Arbeitsweise:**
- Pflichtlektüre:** Wird noch bekannt gegeben.
- Kosten:** KandidatInnen: € 90.-  
Eingetragene PsychotherapeutInnen: € 108.-
- Beschränkte Teiln. zahl:** 15
- Anmeldung:** <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/zwischen-narzissmus-zaertlichkeitsbeduerfnis-und-liebesfaehigkeit/>

**Inskr.-Nr.:** 7305 / O

**Veranstaltung:** **Wissenschaftliches Arbeiten**

**Leitung:** Dr. Wilfried Datler

**Zeit:** Wird noch bekannt gegeben!

**Ort:** AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

**Dauer:** Wird noch bekannt gegeben!

**Zielgruppe:** KandidatInnen/neu, vor allem des ULG 1

**Inhalt:** Das Seminar dient zur Besprechung von Konzepten zur Master-These sowie von Teilen der Master-These selbst.

**Arbeitsweise:** Gemeinsame Besprechung von Ausschnitten der Master-These

**Pflichtlektüre:** -

**Kosten:** € 40.-

**Beschränkte Teiln. zahl:** 20

**Anmeldung:** <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/wissenschaftliches-arbeiten/>



**Inskr.-Nr.:** 7306 / O & Fortbildung

**Veranstaltung:** **Psychotherapeutischer Nachmittag**

**Leitung:** Dr. Kurt B. Günther

**Zeit:** Fr., 14.12.2018, 15.30-18.45 Uhr

**Ort:** AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

**Dauer:** 4 Einheiten

**Zielgruppe:** KandidatInnen/neu, KandidatInnen/alt,  
PsychotherapeutInnen, InteressentInnen

**Inhalt:** Der psychotherapeutische Nachmittag ist ein Forum für alle an Psychotherapie und Psychoanalyse Interessierte, in dem frei über Praxis, Theorie, Problemen mit eigenen Therapien, neuen Entwicklungen usw. gesprochen werden kann. In den beiden Doppelstunden werden je eine Psychotherapie (Einzel-, Gruppen-, Paar- oder Familientherapie) und eine Psychoanalyse vorgestellt. Der Schwerpunkt der anschließenden Diskussion liegt auf der affektiven Resonanz des Erlebten und Gehörten und dem offenen Austausch auch widersprüchlicher Überlegungen und Einstellungen. Die Teilnahme am psychotherapeutischen Nachmittag ist kostenlos und grundsätzlich offen für alle Kandidaten und Mitglieder des OEVIP. Die Anwesenheit bei beiden Präsentationen ist wünschenswert.

**Arbeitsweise:** Gespräch

**Pflichtlektüre:** -

**Kosten:** keine

**Beschränkte Teiln. zahl:** 20

**Anmeldung:** <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/psychotherapeutischer-nachmittag/> (bis 2 Tage vorher möglich)

- Inskr.-Nr.:** 7307 / B, D, G, H, O & Fortbildung
- Veranstaltung:** Fortsetzung des Lesekreises „Klinische Dimensionen des Bionischen Denkens“
- Leitung:** Mag. Taha Nasr
- Zeit:** Mi, 26.9., 24.10., 14.11., 12.12.2018 und 23.01.2019 jeweils 19.30-21.00 Uhr
- Ort:** AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien
- Dauer:** 10 Einheiten
- Zielgruppe:** KandidatInnen/neu, KandidatInnen/alt, PsychotherapeutInnen
- Inhalt:** Dieser Lesekreis soll sich mit dem Denken Wilfred R. Bions beschäftigen und den Auswirkungen, die dessen Lebenswerk auf die weitere Entwicklung der Psychoanalyse hat. In diesem Zusammenhang soll es auch zu Fallbesprechungen kommen, in denen versucht werden soll, sich dem Fallmaterial mit Bion als Reiseführer anzunähern. Es ist beabsichtigt sich chronologisch mit dem Werk Bions zu befassen, beginnend mit einem der Beiträge zur Gruppenanalyse. Danach soll mit Werken zur Psychose fortgesetzt werden.
- Arbeitsweise:** Gemeinsame Diskussion von Texten
- Pflichtlektüre:** Wilfred R. Bion: „Gruppendynamik“ aus „Erfahrungen in Gruppen“. Später sollen weitere Texte chronologisch gelesen werden.
- Kosten:** Keine
- Beschränkte Teiln. zahl:** Einerseits steht die Gruppe allen, unabhängig vom Ausbildungsstand offen. Gleichzeitig soll eine gewisse Anzahl von Teilnehmern nicht überschritten werden um die Arbeitsfähigkeit der Gruppe nicht zu gefährden, weshalb es dann nur mehr bei Ausscheiden eines Teilnehmers möglich sein wird dazu zu stoßen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Taha Nasr ([taha\\_nasr@gmx.at](mailto:taha_nasr@gmx.at))
- Anmeldung:** Bei Mag. Taha Nasr ([taha\\_nasr@gmx.at](mailto:taha_nasr@gmx.at))

- Inskr.-Nr.:** 7308 / O & Fortbildung
- Veranstaltung:** **Zum Beispiel: Paula Heimann. Theorie und das Verstehen von Fallmaterial** – Privatissimum
- Leitung:** Dr. Peter Zumer
- Zeit:** Drei Samstage: 10.11., 24.11., 12.1.2019  
jeweils 9.00-12.15 Uhr
- Ort:** Praxis Dr. Peter Zumer, Schölgasse 28, 1120 Wien
- Dauer:** 12 Stunden
- Zielgruppe:** KandidatInnen/neu, KandidatInnen/alt, ordentliche Mitglieder
- Inhalt:** Auf der Grundlage eines vertieften Verständnisses der frühen psychoanalytischen Theoriebildung von Sigmund Freud, wie es von der Gruppe in den bisherigen Semestern entwickelt wurde, erfolgt nun eine Auseinandersetzung mit darauf aufbauenden theoretischen Überlegungen (Zum Beispiel: Paula Heimann). Dabei soll speziell der Frage nachgegangen werden, ob und wenn ja wie, aktuelles Fallmaterial vor dem Hintergrund der theoretischen Überlegungen verstanden werden kann.
- Arbeitsweise:** Ausgewählte Texte werden gemeinsam gelesen und in Verbindung zu aktueller klinischer Arbeit der Teilnehmerinnen diskutiert.
- Pflichtlektüre:** Tönnemann, M. (2016): Einführung der Herausgeberin. In: Heimann, P. (2016): Gegenübertragung und andere Schriften zur Psychoanalyse. Vorträge und Aufsätze aus den Jahren 1942-1980. Klett-Cotta: Stuttgart
- Kosten:** KandidatInnen: € 180.-  
Eingetragene PsychotherapeutInnen: € 216.-
- Beschränkte Teiln. zahl:** 5
- Anmeldung:** <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/zum-beispiel-paula-heimann/>

- Inskr.-Nr.:** 7309 / N, O & Fortbildung, Weiterbildung KJ
- Veranstaltung:** **Fallbesprechungsgruppe I und II: Therapeutische Interventionen bei Kindern und Jugendlichen**
- Leitung:** Dr. Gertrude Bogyi
- Zeit:** Gruppe I: Mi., nach Vereinbarung  
Gruppe II: Do, nach Vereinbarung
- Ort:** AAI, 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 15
- Dauer:** 12 Stunden
- Zielgruppe:** TeilnehmerInnen der Fallbesprechungsgruppe vom SS 18
- Inhalt:** Fälle von TeilnehmerInnen werden besprochen und diskutiert.  
Krisenintervention – Beratung – Therapie – Elternarbeit.
- Arbeitsweise:** Fallbesprechung in der Gruppe
- Empfohlene Literatur:** Hans Hopf et al. (Hrsg.) (2009): Lehrbuch der Psychotherapie Band 5. Psychoanalytische und tiefenpsychologisch fundierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie CIP Medien  
Reinelt, T., Bogyi, G., Schuch, B. (1998): Lehrbuch der Kindertherapie. München: Reinhardt
- Kosten:** KandidatInnen: € 180.-  
Eingetragene PsychotherapeutInnen: € 216.-
- Beschränkte Teiln. zahl:** Für TeilnehmerInnen des SS 18
- Hinweis:** Zur Abdeckung des Punktes N (Kontrollanalyse) des Curriculums kann die Anzahl jener Stunden herangezogen werden, in denen TeilnehmerInnen selbst Material aus ihrer psychotherapeutischen Arbeit präsentieren und diskutieren. Voraussetzung dafür ist die Zulassung zur psychotherapeutischen Arbeit unter Supervision. Insgesamt können auf diese Weise (d.h. über den Besuch von Fallbesprechungsseminaren) maximal 30 Stunden zur Abdeckung des Punktes N verwendet werden.
- Anmeldung:** <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/fallbesprechungsgruppe-i-und-ii/>

- Inskr.-Nr.:** 7310 / C, O & Fortbildung
- Veranstaltung:** **Baby-Observation nach der Tavistock-Methode**
- Leitung:** Prof. Dr. Margit Datler
- Zeit und Ort:** wöchentlich, montags 18.15-19.45 Uhr  
1. Termin: 10.9.2018  
Säulengasse 11/6, 1090 Wien
- Dauer:** 36 Stunden
- Zielgruppe:** KandidatInnen/neu, KandidatInnen/alt,  
PsychotherapeutInnen, InteressentInnen
- Inhalt:** Am Tavistock Center in London wurde eine Methode entwickelt, die spezifische Zugänge zum Verstehen früher Beziehungs- und Entwicklungsprozesse eröffnet. Zentral ist dabei die regelmäßige Beobachtung von Babys (ein oder zwei Jahre hindurch) sowie die Besprechung der Beobachtungen in einem wöchentlich stattfindenden Seminar.  
Für nähere Informationen und Voranmeldungen steht die Seminarleiterin unter der Tel. Nr. 01-315 16 79 (Band) zur Verfügung.
- Pflichtlektüre:** Lazar, R. (1986): Die psychoanalytische Beobachtung von Babys innerhalb der Familie. In: Stork, J. (Hrsg.): Zur Psychologie und Psychopathologie des Säuglings. Stuttgart: Fromann-Holzboog, S. 185-211
- Empfohlene Literatur:** Reid, S. (Ed.) (1996): Developments in Infant Observation. The Tavistock Model. London: Routledge
- Kosten:** € 400.-  
€ 340.- für Studierende und AusbildungskandidatInnen
- Beschränkte Teiln. zahl:** 5 (laufende Gruppe – 3. Semester)
- Anmeldung:** <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/baby-observation-seminar/>

**Inskr.-Nr.:** 7312 / A, B, E, O & Fortbildung

**Veranstaltung:** **Lesekreis: Mythen und Psychoanalyse. Teil III: Antigone**

**Leitung:** Dr. Peter Zumer

**Zeit:** Termine nach Vereinbarung

**Ort:** Praxis Dr. Zumer, Schöglgasse 28/3, 1120 Wien

**Dauer:** 3 Stunden pro Termin

**Zielgruppe:** KandidatInnen, PsychotherapeutInnen

**Arbeitsweise:** Lektüre und Diskussion von Texten

**Pflichtlektüre:** Freud, Sigmund: Gesammelte Werke

**Kosten:** -

**Beschränkte  
Teiln. zahl:** Geschlossene Gruppe

**Anmeldung:** [info@oevip.at](mailto:info@oevip.at)

## Gruppensupervision

Seit dem Wintersemester 2016 wird ergänzend zur Einzelsupervision Supervision in der Gruppe angeboten.

Gruppensupervision bedeutet Supervision in der Gruppe und durch die Gruppe. Bei Supervision durch die Gruppe wird davon ausgegangen, dass sich intrapsychische Phänomene der PatientInnen in der Dynamik der Gruppe wiederholen und als Übertragungs- und Gegenübertragungsgeschehen für die TeilnehmerInnen erlebbar werden. Gruppengeschehen, individuelles Erleben und Fallbearbeitung stehen in einem direkten Zusammenhang. Was die Gruppe bei sich im interpersonellen Zusammenspiel gemeinsam mit dem subjektiven Erleben der Gruppenmitglieder im Rahmen der Falldarstellung erkennen kann, ermöglicht es ihr, sich der unbewussten Dynamik der Pathologie des Patienten/der Patientin zu nähern. Gruppensupervision bietet zudem Raum, gegenseitige Kompetenzen therapeutisch zu nutzen und soll die Einzelfallsupervision ergänzen.

Teilnahmeberechtigt sind alle KandidatInnen des OEVIP im „Status in Ausbildung unter Supervision“. Die Gruppengröße ist mit 4 bis 6 TeilnehmerInnen begrenzt, wobei zumindest jeweils 3 Plätze für TeilnehmerInnen des Universitätslehrgangs reserviert sind.

Die Anmeldung erfolgt in 2 Schritten: Erstens im Rahmen einer Einzelsupervisionsstunde bei dem Gruppenleiter, wo Sie auch die Bestätigung erhalten, dass Sie einen Platz für die Absolvierung von Kontrollanalyse-Stunden haben. Die Anmeldung für die Supervisionsgruppe erfolgt anschließend über das AAI (per eMail an [info@oevip.at](mailto:info@oevip.at)). Die Teilnahme an der Supervisionsgruppe wird im AAI bezahlt, die Einzelsupervisionsstunde bei dem Leiter.

**Gruppen werden gerne auf Anfrage und bei entsprechender Zahl an InteressentInnen geplant. Bitte melden Sie sich dazu bei Mag. Alexandra Drossos unter [info@oevip.at](mailto:info@oevip.at).**

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird vom AAI (Alfred Adler Institut) für die fachspezifische Praxisausbildung gemäß Abschnitt N\* sowie O des Curriculums ab 1992 sowie gemäß Abschnitt 2.3 der Ausbildungsordnung 2014 angerechnet.

\* Zur Abdeckung des Punktes N (Kontrollanalyse) des Curriculums kann die Anzahl jener Stunden herangezogen werden, in denen TeilnehmerInnen selbst Material aus ihrer psychotherapeutischen Arbeit präsentieren und diskutieren. Voraussetzung dafür ist die Zulassung zur psychotherapeutischen Arbeit unter Supervision. Insgesamt können auf diese Weise (d.h. über den Besuch von Fallbesprechungsseminaren) maximal 30 Stunden zur Abdeckung des Punktes N verwendet werden.

# Lehrgang II

## **Diagnostik – SE – 2 SST – 5 ECTS**

Leitung: Dr. Peter Zumer, Mag. Michaela Stacher-Linhart, Dr. Nestor Kapusta

Termine: 05.10.2018, 17.00-20.15 Uhr (Dr. Zumer)  
06.10.2018, 10.00-14.00 Uhr (Dr. Zumer)  
23.11.2018, 17.00-20.30 Uhr (Dr. Kapusta)  
24.11.2018, 09.00-13.30 Uhr (Dr. Kapusta)  
11.01.2019, 17.00-20.30 Uhr (Mag. Stacher-Linhart)  
12.01.2019, 09.00-15.00 Uhr (Mag. Stacher-Linhart)

## **Wissenschaftliches Arbeiten – Schreibwerkstatt III – SE – 1 SST – 5 ECTS**

Leitung: Dr. Wilfried Datler, Dr. Erich Lehner, Dr. Nestor Kapusta

Termine: 28.09.2018, 17.00-20.30 Uhr (Dr. Datler)  
13.10.2018, 09.00-13.30 Uhr (Dr. Datler)  
30.11.2018, 17.00-20.30 Uhr (Dr. Lehner)  
07.12.2018, 17.00-20.30 Uhr (Dr. Lehner)  
15.12.2018, 09.00-13.30 Uhr (Dr. Kapusta)  
18.01.2019, 19.00-20.30 Uhr (Dr. Kapusta)  
01.02.2019, 17.00-20.30 Uhr

## **Lernprozessreflexion**

Leitung: Dr. Peter Zumer gem. mit Dr. Gerhard Pawlowsky

Termine: 13.10.2018, 14.00-15.30 Uhr  
18.01.2019, 17.00-18.30 Uhr



# Lehrgang III

## **Konzepte des Unbewussten – SE – 2 SST – 5 ECTS**

Leitung: Mag. Barbara Neudecker, MA & Mag. Markus Walder

Termine: 24.11.2018, 10.45-15.30 Uhr  
30.11.2018, 16.30-20.45 Uhr  
14.12.2018, 18.30-20.45 Uhr  
15.12.2018, 09.00-16.30 Uhr  
12.01.2019, 09.00-15.30 Uhr

## **Geschichte des Unbewussten – SE – 2 SST – 5 ECTS**

Leitung: Dr. Gerhard Pawlowsky

Termine: 13.10.2018, 09.00-14.00 Uhr  
16.11.2018, 18.30-20.00 Uhr  
17.11.2018, 09.00-15.00 Uhr  
18.01.2019, 18.30-20.00 Uhr  
19.01.2019, 09.00-14.00 Uhr  
25.01.2019, 18.30-20.00 Uhr  
26.01.2019, 10.45-14.30 Uhr

## **Work Discussion I – SE – 2 SST – 5 ECTS**

Leitung: Mag. Edith Bayer, Mag. Christine Rosner, Mag. Christa Paulinz, Dr. Peter Zumer

Termine:

12.10.2018, 16.30-20.00 Uhr	14.12.2018, 16.30-18.00 Uhr
09.11.2018, 16.30-20.00 Uhr	11.01.2019, 16.30-20.00 Uhr
16.11.2018, 16.30-18.00 Uhr	18.01.2019, 16.30-18.00 Uhr
23.11.2018, 16.30-20.00 Uhr	25.01.2019, 16.30-18.00 Uhr
07.12.2018, 16.30-20.00 Uhr	01.02.2019, 16.30-20.00 Uhr

## **Lernprozessreflexion**

Leitung: Mag. Margot Matschiner-Zollner & Dr. Andrea Harms

Termine: 24.11.2018, 09.00-10.30 Uhr  
26.01.2019, 09.00-10.30 Uhr

## 6. Fort- und Weiterbildung

### 6.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland

# Arbeitsfrühstück

## Weiterbildung zum/zur Säuglings-, Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutIn

Die Arbeitsgruppe, die sich mit der Weiterbildung Säuglings-, Kinder- und Jugendlichentherapie befasst, möchte gerne alle Mitglieder und KandidatInnen, die unter Supervision arbeiten einladen zum

### **ARBEITSFRÜHSTÜCK**

**17. November 2018, 9.30-12.00 Uhr**

**26. Jänner 2019, 9.30-12.00 Uhr**

**Alfred Adler Center International, 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 15**

Ein gemütliches Frühstück soll Gelegenheit zur Vernetzung und kollegialem Austausch ermöglichen. Danach werden wir gemeinsam über eine Säuglings-, Kinder- oder Jugendlichentherapie diskutieren. Dies soll zu einem regelmäßigen Austausch über unsere Arbeit mit Kindern und jugendlichen PatientInnen führen.

Anmeldung bis jeweils eine Woche vor dem Termin unter:

[sabinefreilinger@hotmail.com](mailto:sabinefreilinger@hotmail.com)

Ein Unkostenbeitrag von 5,- für das Frühstück wird vor Ort eingehoben. Die Falldiskussion ist für ordentliche Mitglieder als Fortbildung und für KandidatInnen unter Punkt O, Weiterbildung KJ anrechenbar.

Auf Ihr Kommen freut sich die Arbeitsgruppe KIJU

**Inskr.-Nr.:** 7311 / Weiterbildung SKJ

**Veranstaltung:** **Lesekreis Anna Freud**

**Leitung:** Ulrike Madzar  
Koordination: Mag. Sabine Freilinger

**Zeit:** Jeweils Samstag, 12.30-14.00 Uhr  
Sa., 17.11.2018, und Sa., 26.01.2019

**Ort:** AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

**Dauer:** 4 Einheiten

**Zielgruppe:** PsychotherapeutInnen und KandidatInnen/alt bzw.  
KandidatInnen/neu

**Inhalt:** Die Auseinandersetzung mit Texten von Anna Freud wird fortgesetzt.

**Arbeitsweise:** Diskussion der gelesenen Texte

**Pflichtlektüre:** Wird nach der Anmeldung ausgesendet

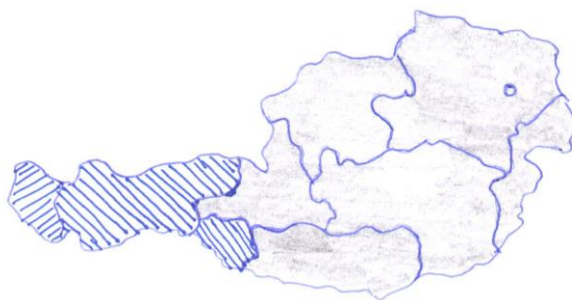
**Empfohlene Literatur:** Die Schriften der Anna Freud: Psychoanalytische Beiträge zur normalen Kinderentwicklung (1971-1980) (Anna Freud, Schriften in zehn Bänden, Taschenbuchausgabe); Band X; Januar 1987

**Kosten:** -

**Beschränkte Teiln. zahl:** 15

**Anmeldung:** <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/lesekreis-anna-freud/>

## 6.2 Region Tirol, Vorarlberg



Derzeit finden keine Veranstaltungen  
in der Region West (Tirol und Vorarlberg) statt.

# Veranstaltungen

## **10. Oktober 2018      Interner IP-Abend der Region Süd**

Zeit und Ort: 20.00-22.00 Uhr im Psychosozialen Zentrum (PSZ) am Hasnerplatz 4, 1. Stock, 8010 Graz.

## **14. November 2018      Vortragsreihe „Affekte“: Gier und Neid Referent: DSA Günter Bernsteiner, MSc**

Die Region Süd veranstaltet seit dem WS 2017/18 eine Vortragsreihe zum Thema „Affekte“. Dabei wird von Mitgliedern der Region zu je einem Affekt ausgewählte Literatur und ein Fallbeispiel aus der eigenen Behandlungspraxis in Form eines Impulsreferates vorgestellt und anschließend in der Gruppe diskutiert. Der Vortrag ist kostenlos und steht KandidatInnen, PsychotherapeutInnen und InteressentInnen offen.

Zeit und Ort: 20.00-22.00 Uhr im Psychosozialen Zentrum (PSZ) am Hasnerplatz 4, 1. Stock, 8010 Graz.

Anmeldung: <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/gier-und-neid/>

## **16. Jänner 2019      Interner IP-Abend der Region Süd**

Zeit und Ort: 20.00-22.00 Uhr im Psychosozialen Zentrum (PSZ) am Hasnerplatz 4, 1. Stock, 8010 Graz.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen wird vom AAI (Alfred Adler Institut) für die fachspezifische Theorieausbildung mit 2 Stunden (à 45 min.) gemäß Abschnitt O des Curriculums sowie gemäß §14(1) PthG im Dienste der psychotherapeutischen Fortbildung mit 2 Stunden (à 45 min.) angerechnet.

## Referentinnen und Referentenverzeichnis

Edith, **Bayer**, Mag., Lehrtherapeutin im ÖVIP, individualpsychologische Analytikerin in freier Praxis.

Günter **Bernsteiner**, DSA, MSc, Psychotherapeut in freier Praxis, Lehr- und Kontrollanalytiker im ÖVIP. E-Mail: guebe@gmx.at

Gertrude **Bogyi**, Dr., Klinische Psychologin und Psychotherapeutin (IP), Lehranalytikerin im ÖVIP. Psychotherapeutische Leiterin des Ambulatoriums für Kinder und Jugendliche in Krisensituationen *die BOJE*, E-Mail: gertrude.bogyi@meduniwien.ac.at

Margit **Datler**, Prof. Dr., Psychoanalytikerin (WAP/IPA), Lehrbeauftragte an der Universität Wien und Innsbruck; Lehrende an der Kirchlich Pädagogischen Hochschule Wien/Krems (KPH Wien/Krems); Absolventin des berufs begleitenden Fortbildungskurses für Lehrer des Alfred Alder Instituts des ÖVIP; Mitglied der Infant Observation Study Group Vienna (IOSGV). E-Mail: margit.datler@univie.ac.at

Wilfried **Datler**, Univ.-Prof. Dr., Dekan des Instituts für Bildungswissenschaft, Leiter des Arbeitsbereichs "Psychoanalytische Pädagogik" am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien, Analytiker in freier Praxis sowie Lehranalytiker im Österreichischen Verein für Individualpsychologie (ÖVIP). Mitglied des Psychotherapiebeirats. Seit 1981 an der Universität Wien tätig. Arbeitsschwerpunkt: Fragen im Grenz- und Überschneidungsbereich von Tiefenpsychologie, Psychotherapie und Pädagogik. E-Mail: wilfried.datler@univie.ac.at

Sabine **Freilinger**, Mag., Individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe, Lehr- und Kontrollanalytikerin und Leiterin der Weiterbildung für Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie im Österreichischen Verein für Individualpsychologie. E-Mail: sabinefreilinger@hotmail.com

Kurt Bernd **Günther**, Dr., Psychotherapeut (IP, GP, PA), Psychoanalytiker (WPA/IPA), Gruppenanalytiker (SGAZ) und psychoanalytischer Paar- und Familientherapeut (IACFP) in freier Praxis. Lehr- und Kontrollanalytiker im ÖVIP.

Andrea **Harms**, Dr., Lehr- und Kontrollanalytikerin sowie Präsidentin im Wiener Kreis für Psychoanalyse und Selbstpsychologie.

Nestor **Kapusta**, Assoc. Prof. Priv.-Doz. Dr., Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin an der Universitätsklinik für Psychoanalyse und Psychotherapie der Medizinischen Universität Wien. Individualpsychologischer Analytiker.

Erich **Lehner**, Dr., Lehr- und Kontrollanalytiker im Wiener Kreis für Psychoanalyse und Selbstpsychologie.

Ulrike **Madzar**, Direktorin an der Oskar Spiel Schule, Psychagogin, Individualpsychologische Analytikerin für Kinder-, Jugendliche und Erwachsene, Lehrtherapeutin im ÖVIP.

Margot **Matschiner-Zollner**, Mag., Lehr- und Kontrollanalytikerin im ÖVIP, Psychoanalytikerin (WPV).

Taha **Nasr**, Mag., individualpsychologischer Analytiker in freier Praxis.

Barbara **Neudecker**, Mag., MA, ist Pädagogik, psychoanalytisch-pädagogische Erziehungsberaterin und individualpsychologische Analytikerin im ÖVIP. Darüber hinaus ist sie als Lehrbeauftragte an der Universität Wien und in freier Praxis tätig. E-Mail: barbara.neudecker@univie.ac.at

Christa **Paulinz**, Mag., Psychotherapeutin und Lehranalytikerin im Wiener Kreis für Psychoanalyse und Selbstpsychologie.

Gerhard **Pawlowsky**, Dr., Klinischer und Gesundheitspsychologe, Personenzentrierter Psychotherapeut und Psychoanalytiker in freier Praxis, Mitbegründer der Arbeitsgemeinschaft Personenzentrierte Psychotherapie und Gesprächsführung (APG) und der VRP. Lehranalytiker im Wiener Kreis für Psychoanalyse und Selbstpsychologie.

Christine **Rosner**, Mag., Lehrtherapeutin im ÖVIP, individualpsychologische Analytikerin in freier Praxis, Klinische und Gesundheitspsychologin.

Anita **Schedl**, Mag., Leitung der therapeutischen Kleinklasse der Oskar Spiel Schule, individualpsychologische Analytikerin in freier Praxis, Lehrbeauftragte an der Universität Wien in der Ausbildung von PsychagogInnen, Lehr- und Kontrollanalytikerin im ÖVIP, Gruppenanalytikerin in Ausbildung.

Michaela **Stacher-Linhart**, Mag., Klinische und Gesundheitspsychologin, individualpsychologische Analytikerin in freier Praxis sowie Lehr- und Kontrollanalytikerin im ÖVIP.

Markus **Walder**, Mag., Individualpsychologischer Analytiker, Heimleiter des Schülerheims Leopoldinum der Franziskaner in Hall, Lehr- und Kontrollanalytiker im Österreichischen Verein für Individualpsychologie. E-Mail: markus.walder@tsn.at

Peter **Zumer**, Dr., Individualpsychologischer Analytiker, Lehrtherapeut im Österreichischen Verein für Individualpsychologie, Psychotherapeut in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe, E-Mail: pzumer@aon.at

## Anmeldung

Ihre **Seminaranmeldungen** können Sie über die Homepage des ÖVIP – [www.oevip.at/veranstaltungen](http://www.oevip.at/veranstaltungen) vornehmen oder richten an:

**AAI - Alfred Adler Institut**  
**z.Hd. Mag. Alexandra Drossos**  
**Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien**  
**bzw. an [info@oevip.at](mailto:info@oevip.at)**

Tel.: 01 406 24 35

DVR: 0596345

**Bankverbindung – PSK:**  
IBAN: AT72 6000 0000 0195 3211  
BIC: BAWAATWW

**Wichtiger Hinweis: Falls Sie sich angemeldet haben und verhindert sind, bitten wir Sie, umgehend Ihre Absage mitzuteilen, damit Personen, die auf der Warteliste stehen, benachrichtigt werden können.**

Adressänderungen senden Sie bitte an das Sekretariat des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie:

**ÖVIP**  
**Österreichischer Verein für Individualpsychologie**  
**z.H. Mag. Alexandra Drossos**  
**Hernalser Hauptstraße 15**  
**1170 Wien**

Das Sekretariat (Hernalser Hauptstraße 15/1/2, 1170 Wien) ist Montag, 15-18 Uhr, und Donnerstag, 11-14 Uhr, geöffnet. Telefon: 01 406 24 35 | E-Mail: [info@oevip.at](mailto:info@oevip.at) | Webseite: [www.oevip.at](http://www.oevip.at) | ZVR: 377692997

### **WICHTIGE HINWEISE FÜR AUSBILDUNGSKANDIDATINNEN UND -KANDIDATEN**

Die AusbildungskandidatInnen des ÖVIP werden darauf aufmerksam gemacht, dass ihnen zu Seminarbeginn die erwünschten Lernziele bekannt gegeben werden.



## Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

**Teilnahmeberechtigt** sind alle Angehörigen der in der jeweiligen Veranstaltungsankündigung genannten Zielgruppen.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Kann die Anmeldung aufgrund freier Plätze vom AAI akzeptiert werden, werden dem/der TeilnehmerIn eine Inskriptionsbestätigung und ein Zahlschein zugesandt, woraufhin die Zahlungspflicht wirksam wird und die Teilnahmegebühr unverzüglich einzuzahlen ist. Ohne vorausgegangene Einzahlung der Seminargebühr keine Seminarteilnahme!

**Teilnahmegebühren:** Entsprechend dem Programm. Die Teilnahmegebühren sind mehrwertsteuerfrei.

**Fälligkeit der Gebühren:** Die Teilnahmegebühren sind unverzüglich nach Erhalt der Inskriptionsbestätigung fällig. Sie sind in voller Höhe auf das Konto des AAI bei der PSK, IBAN: AT72 6000 0000 0195 3211, BIC: OPSKATWW, zu überweisen. Die Zahlungsverpflichtung wird mit der Anmeldung begründet.

**Teilnahmeverhinderung:** Bei Rücktritt von der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von € 40.- einbehalten. Erfolgt der Rücktritt nach Anmeldeschluss, so sind die gesamten Seminargebühren zu entrichten, sofern kein Ersatzteilnehmer benannt werden kann. Wer sich für ein Seminar angemeldet hat, daran jedoch nicht teilnimmt, ohne vorher abgesagt zu haben, und auch nicht gezahlt hat, wird solange für die Teilnahme an weiteren Seminaren ausgeschlossen, bis die Gebühr für das betreffende Seminar entrichtet ist.

**Lehrveranstaltungen der fachspezifischen Ausbildung zum individualpsychologischen Analytiker (Psychotherapeut IP) des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie:** Alle von AusbildungskandidatInnen erfolgreich absolvierten und für AusbildungskandidatInnen vorgesehenen Veranstaltungen stellen in dem in der Ankündigung angegebenen Stundenumfang Teile der Theorieausbildung dar. Die Zuordnung für die Theorieausbildung nach dem Curriculum (gemäß Psychotherapiegesetz) ersehen Sie aus den an die Inskriptionsnummer angefügten Buchstaben (Buchstabe – siehe Curriculum für das Fachspezifikum des ÖVIP).

**Teilnahmebestätigung:** Wird nach erfolgreichem Besuch der jeweiligen Veranstaltung nach Semesterende automatisch zugesandt.

**Duplikate von Teilnahmebestätigungen:** Werden wegen erheblichen Arbeitsaufwandes nur gegen Entrichtung eines Betrages von € 10.- (pro Duplikat) ausgestellt.

**Pausenregelung:** Die Stundenangaben beziehen sich auf die abgehaltenen Arbeitseinheiten zu 45 Minuten und inkludieren keine Pausenzeiten.

## **BIBLIOTHEK**

Auf unserer Homepage finden Sie den Bibliothekskatalog als PDF:  
<http://www.oevip.at/de/individualpsychologie/bibliothek/>

Das Alfred Adler Center International ist an nachstehenden Zeiten geöffnet. Während dieser Zeiten können Sie die Bibliothek nutzen:

Montag, 15-18 Uhr

Donnerstag, 11-14 Uhr

bzw. nach vorheriger Terminvereinbarung

## Die Mitglieder des AAI-Leitungsausschusses

<i>Christine Tomandl</i>	Direktorin, Leitung der Ausbildungskommission
<i>Sabine Freilinger</i>	Vize-Direktorin, Leitung des Arbeitsbereichs Weiterbildung SKJ
<i>Taha Nasr</i>	Leitung des Arbeitsbereichs Fortbildung (inkl. Veranstaltungen Curriculum 1992)
<i>Margot Matschiner-Zollner</i>	Leitung des LehrtherapeutInnengremiums
<i>Anita Schedl</i>	Leitung des Arbeitsbereichs Werbung und Finanzen
<b>Stellvertretung:</b>	
<i>Barbara Neudecker</i>	Stellvertretende Leitung der Ausbildungskommission
<i>Barbara Hasenöhl</i>	Stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Fortbildung (inkl. Veranstaltungen Curriculum 1992)
<i>Michaela Stacher-Linhart</i>	Stellvertretende Leitung des LehrtherapeutInnengremiums
<i>Susanna Eder-Steiner</i>	Stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Weiterbildung SKJ
<i>Markus Walder</i>	Stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Werbung und Finanzen
<i>Alexandra Drossos</i>	Geschäftsleitung, Protokoll

## Lehr- und KontrollanalytikerInnen

### Derzeit für Lehr- und Kontrollanalysen

DSA Günter <i>BERNSTEINER, MA</i>	8052 Graz-Wetzelsdorf, Grottenhofstraße 94 Tel. 0676/648 54 29, guebe@gmx.at
Dr. Sevin <i>CAYIROGLU</i>	1190 Wien, Saileräckergasse 28/2 Tel. 01/368 39 88, sevin.cayiroglu@utanet.at
Univ.-Prof. Dr. Wilfried <i>DATLER*</i>	1090 Wien, Säulengasse 11/6 Tel. 01/315 16 79, wilfried.datler@univie.ac.at
Mag. Susanna <i>EDER-STEINER**</i>	1090 Wien, Hahngasse 31/7A Tel. 0650/862 11 86, susanna.eder@icloud.com
Mag. Sabine <i>FREILINGER**</i>	1090 Wien, Glasergasse 5/5 Tel. 0664/180 68 27, sabinefreilinger@hotmail.com
Dr. Kurt-Bernhard <i>GÜNTHER*</i>	1010 Wien, Herrengasse 6-8/4/2 Tel. 0650/870 08 77, kbguenther@gmail.com
Brigitte <i>KÖNIG*</i>	6800 Feldkirch-Tisis, Vogelbühel 29 Tel. 05522/71 530, brigitte.koenig@koenigs.cc
DSA Barbara <i>BRAUNSTEIN- KURZEMANN</i>	6800 Feldkirch, Bittweg 13 Tel. 0650/582 27 72 , 05522/765 454 praxis@kuba-ip.at
Dr. Evelyn <i>MOSER</i>	8020 Graz, Kalvarienbergstr. 31a Tel. 0699/112 31 111, evelyn-moser@chello.at
Mag. Anita <i>SCHEDL**</i>	1140 Wien, Vogtgasse 28/14 Tel. 0699/195 68 868, anita.schedl@gmail.com
Dr. Christine <i>SONN-RANKL**</i>	1140 Wien, Leegasse 5/7 Tel. 0699/114 38 626, christine.sonn-rankl@wienkav.at
Mag. Michaela <i>STACHER-LINHART</i>	8010 Graz, Elisabethstraße 22 Tel. 0664/211 91 31, stacher-linhart@gmx.at
Christine <i>TOMANDL**</i>	1140 Wien, Penzingerstraße 115/4 Tel. 0664/870 16 50, christine@tomandl.net

Prof. (FH) DSA Mag.  
Josef M. *TRIMMEL* 5020 Salzburg, Auerspergstraße 17  
Tel. 07723/8117-10, josef-maria.trimmel@ooe.gv.at

Mag. Markus *WALDER* 6060 Hall i. Tirol, Straubstraße 5/I  
Tel. 05223/53 481, markus.walder@tsn.at

### Derzeit **nur** für **Kontrollanalysen**:

Dr. Gertrude *BOGYI*\*\* 1180 Wien, Anastasius Grüngasse 37/6,  
Tel. 01/478 28 51, gertrude.bogyi@gmail.com

Mag. Margot  
*MATSCHINER-ZOLLNER* 1050 Wien, Wiedner Hauptstraße 114/18  
Tel. 0699/128 05 010, margot@matschiner.at

Dr. Eva *PRESSLICH* Es werden keine neuen KandidatInnen mehr  
aufgenommen!

\* = auch für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

\*\* = auch für die Weiterbildung SKJ anrechenbar

### **Kontrollanalysen für die Weiterbildung in individualpsychologischer Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie**

Mag.  
Edith *BAYER* 1130 Wien, Auhofstraße 14/9,  
Mobil: 0676/309 82 87, edith.bayer@gmx.at

Mag. Ursula  
*DIETERSDORFER* 1030 Wien, Esteplatz 3/24,  
Mobil: 0650/603 53 15, ursula.dietersdorfer@outlook.com

Ulrike *MADZAR* 1070 Wien, Hermannsgasse 29/5,  
Mobil: 0664/501 29 37, ulrike.madzar@chello.at

Dr. Ruth  
*WEISSENSTEINER* 1100 Wien, Reisingergasse 6/Top 11  
Tel: 01/919 51 34, praxis@ruthweissensteiner.com

## **LehrtherapeutInnen für die Praktikumssupervision**

### **Wien/Niederösterreich/Burgenland:**

Mag. Edith Bayer	(01/87957 46, 0676/309 82 87)
Dr. Gertrude Bogyi	(01/4782851)
Dr. Sevin Cayiroglu	(01/3683988)
Prof. Dr. Wilfried Datler	(01/3151679)
Mag. Susanna Eder-Steiner	(0650/8621186)
Mag. Sabine Freilinger	(0664/1806827)
Dr. Kurt B. Günther	(0650/8700877)
Ulrike Madzar	(0664/5012937)
Mag. Margot Matschiner-Zollner	(0699/12805010)
Mag. Christine Rosner	(0699/11706015)
Dr. Christine Sonn-Rankl	(0699/11438626)
Christine Tomandl	(0664/8701650)
Dr. Peter Zumer	(0699/11073556)

### **Steiermark/Kärnten:**

DSA Günter Bernsteiner, MA	(0676/6485429)
Mag. Michaela Stacher-Linhart	(0664/2119131)

### **Oberösterreich/Salzburg:**

Ing. Mag. Josef M. Trimmel	(07723/811710)
----------------------------	----------------

### **Tirol/Vorarlberg:**

Ao. Univ.-Prof. Dr. Eberhard A. Deisenhammer	(0512/50423633)
Brigitte König	(05522/71530)
DSA Barbara Braunstein-Kurzemann	(0650/5822772 oder: 05522/765454)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Alfred-Adler-Institut des Österreichischen Vereines für Individualpsychologie. Für den Inhalt verantwortlich: Christine Tomandl, Mag. Taha Nasr, Mag. Barbara Hasenöhr, Dr. Elisabeth Martinetz, Mag. Sabine Freilinger. Layout: Mag. Alexandra Drossos. Alle: 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 15.